

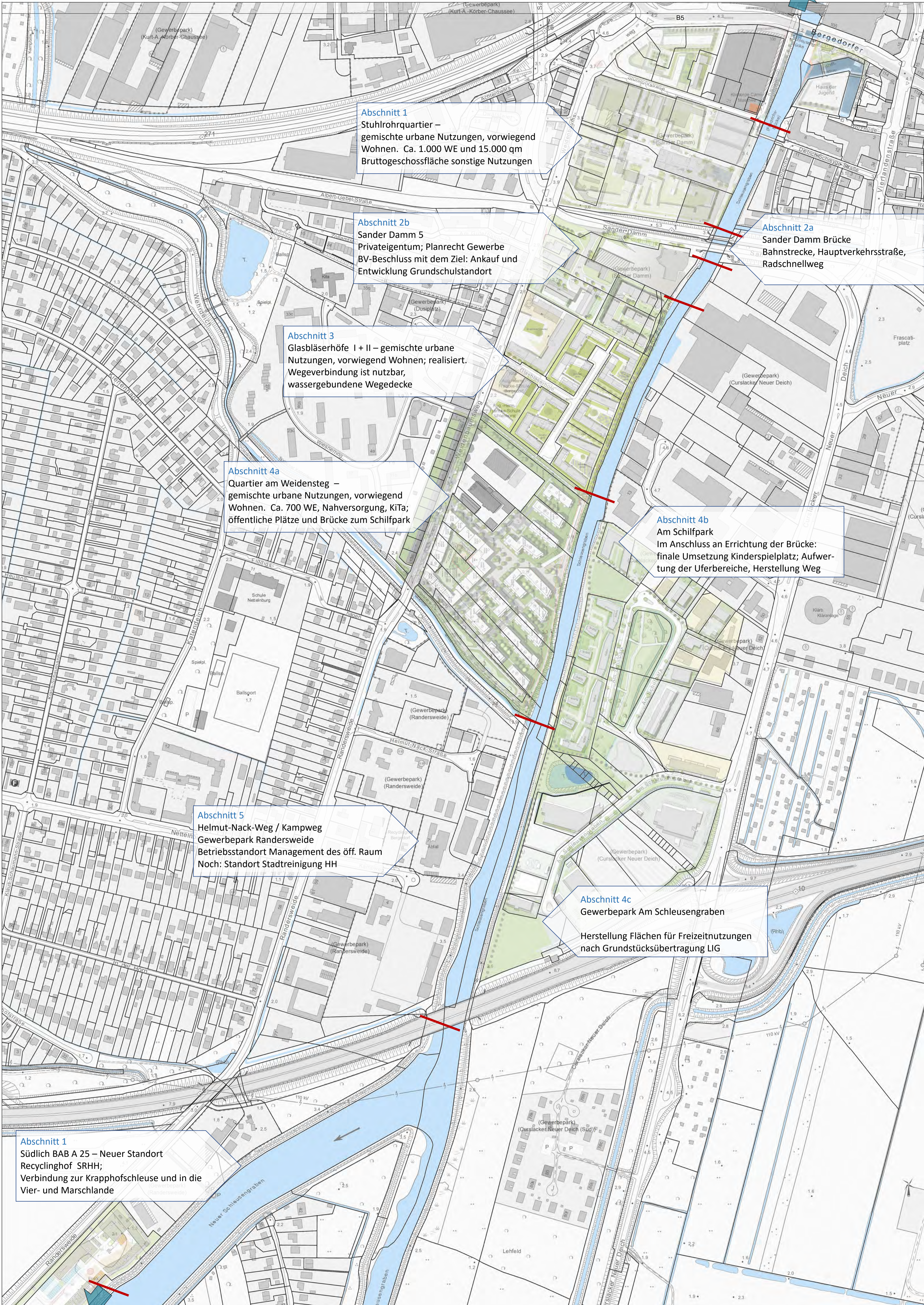


ENTWICKLUNG DES SCHLEUSENGRABENWEGS

ZWISCHEN INNENSTADT UND LANDGEBIET

Stadtentwicklungsausschuss 01.02.2023

Quellen: FHH/LGV und Bezirksamt Bergedorf



Weiterführung in die Vier- und Marschlande

Umgestaltung Serrahnstraße

- Freiraumplanerische Mehrfachbeauftragung
- 1. Preis ging an Ando Yoo Landschaftsarchitektur
- Schaffung einer Serrahnpromenade mit maritimen Hafencharakter und starkem Wasserbezug.
- Einteilung in drei Aufenthaltsbereiche: Gastronomie entlang der Häuserfront, Aufenthaltsmöglichkeiten direkt an der Wasserkante und die dazwischen liegende Bewegungszone für Fuß- und Radverkehr.
- Fertigstellung Juni 2022



Quelle: Entwurfsplanung Ando Yoo Landschaftsarchitektur

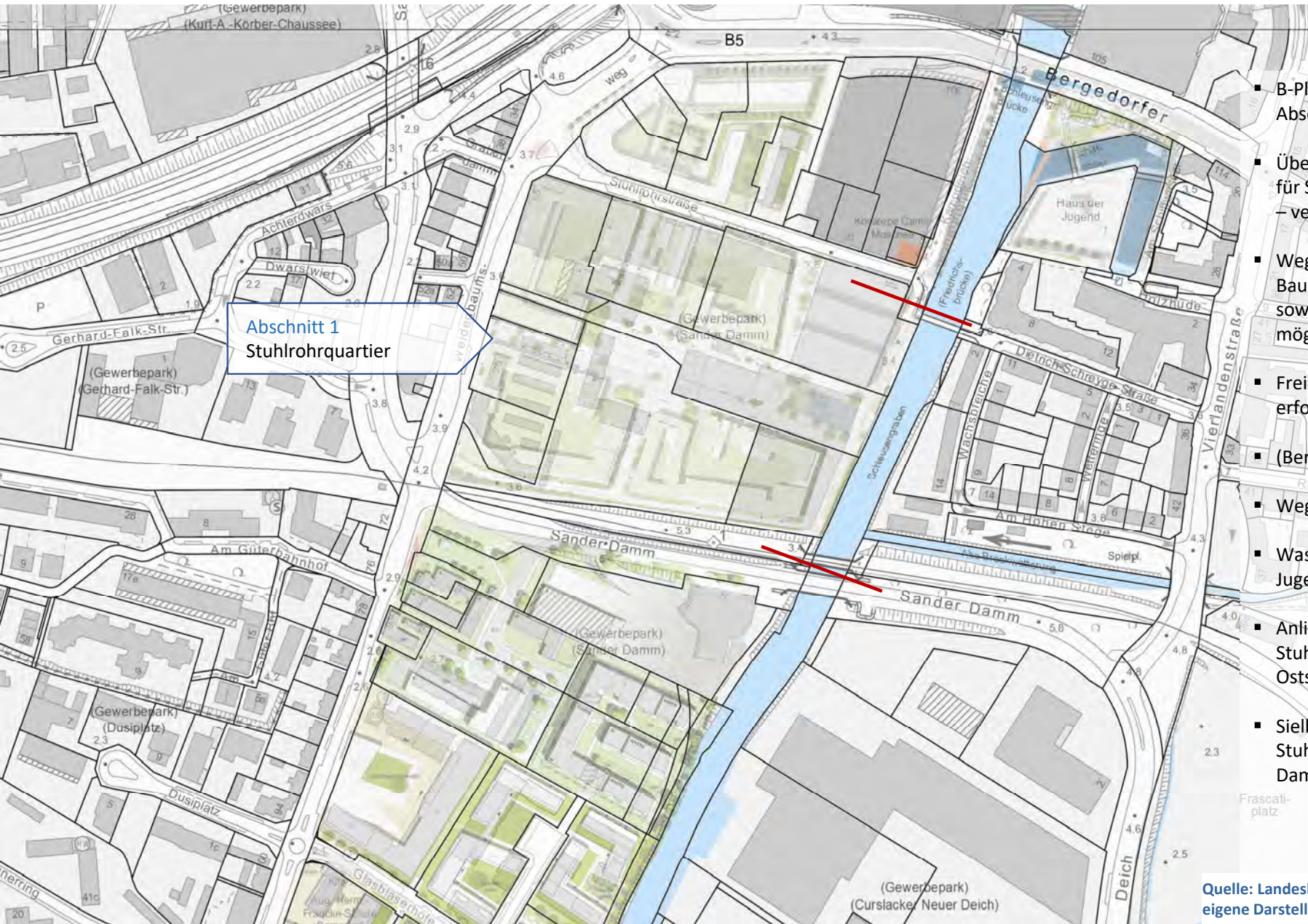
Mit Live-Musik und Aktionen rund um den Serrahn!

**ERÖFFNUNGSFEIER
SERRAHNSTRASSE**

Bergedorf feiert seine Hafenpromenade
Samstag, 9. Juli 2022 ab 14:00 Uhr
mit Eröffnungsrede der Bezirksamtsleiterin an der Serrahnstraße

Mehr Infos unter www.bergedorf-serrahn.de

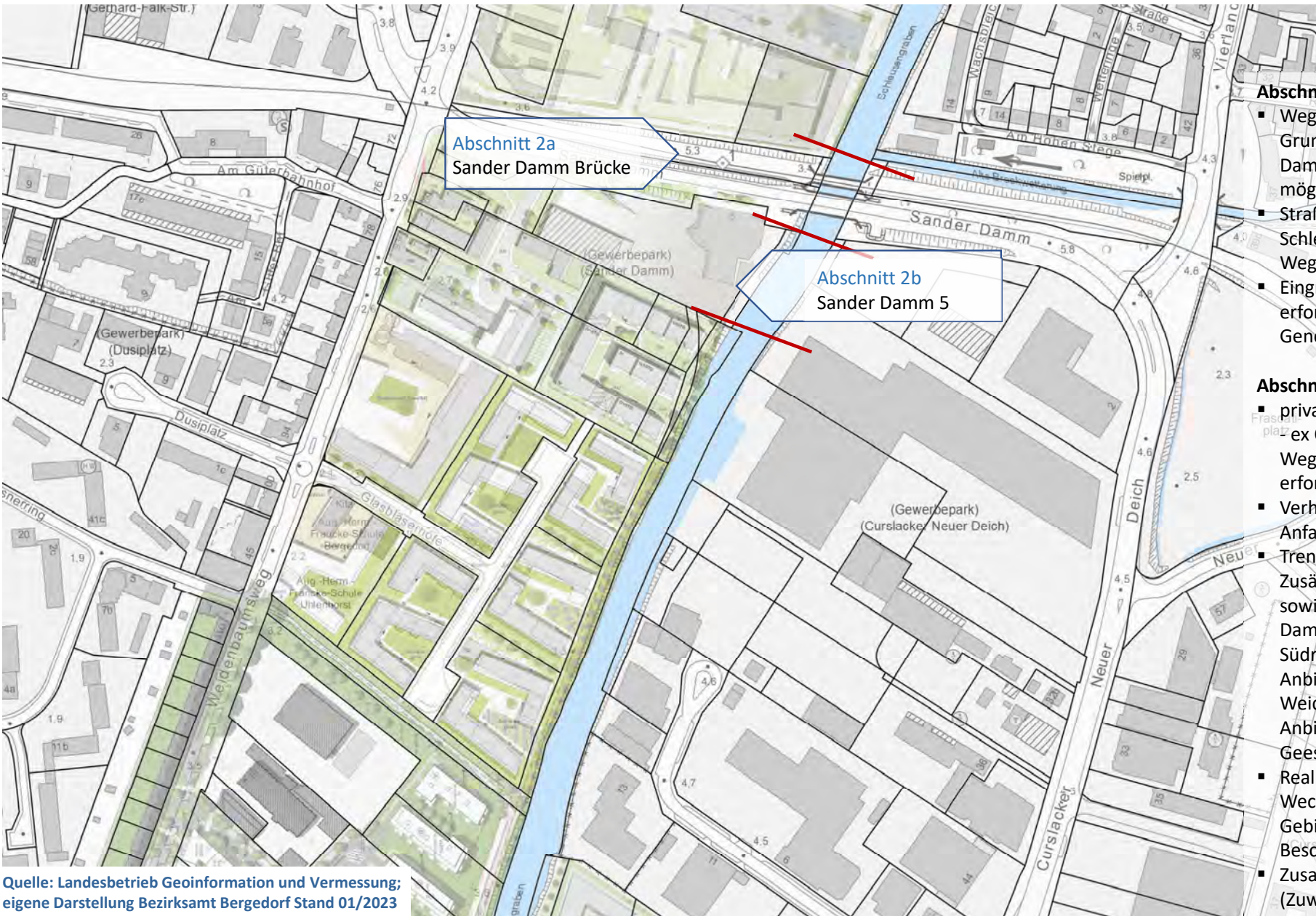
STÄDTERBAUFÖRDERUNG Hamburg, Deine Perlen. steg Bergedorfer Hafen e.V. WSB BERGEDORF Hamburg



Abschnitt 1
Stuhrohrquartier

- B-Planverfahren B105; Abschluss 2024 realistisch
- Übertragung privater Grundstücke für Schleusenkanalweg vorerörtert – vertraglich zu vereinbaren.
- Wegebau in Abhängigkeit der Baustellen der Investorin (BUWOG) sowie Sielbau (HSE) ab 2024/2025 möglich
- Freiraumkonzept BUWOG erforderlich
- (Beräumung / Herrichtung ab 2024)
- Wegebreite brutto rd. 10-11m
- Wasserzugang und angrenzende Jugendspielfläche beachten
- Anlieferung nördl. Hallenschiff der Stuhrohrhallen erfolgt über Ostseite
- Sielbau (HSE) DN600 von Stuhrohrstraße bis südlich Sander Damm

Quelle: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung; eigene Darstellung Bezirksamt Bergedorf Stand 01/2023

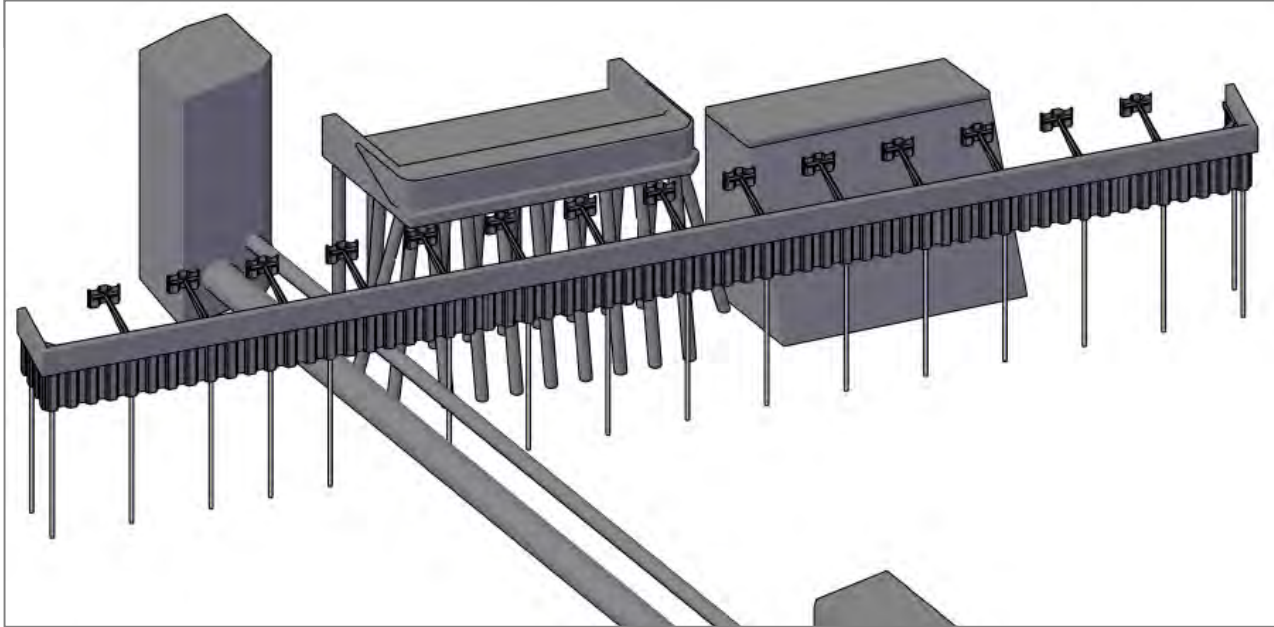
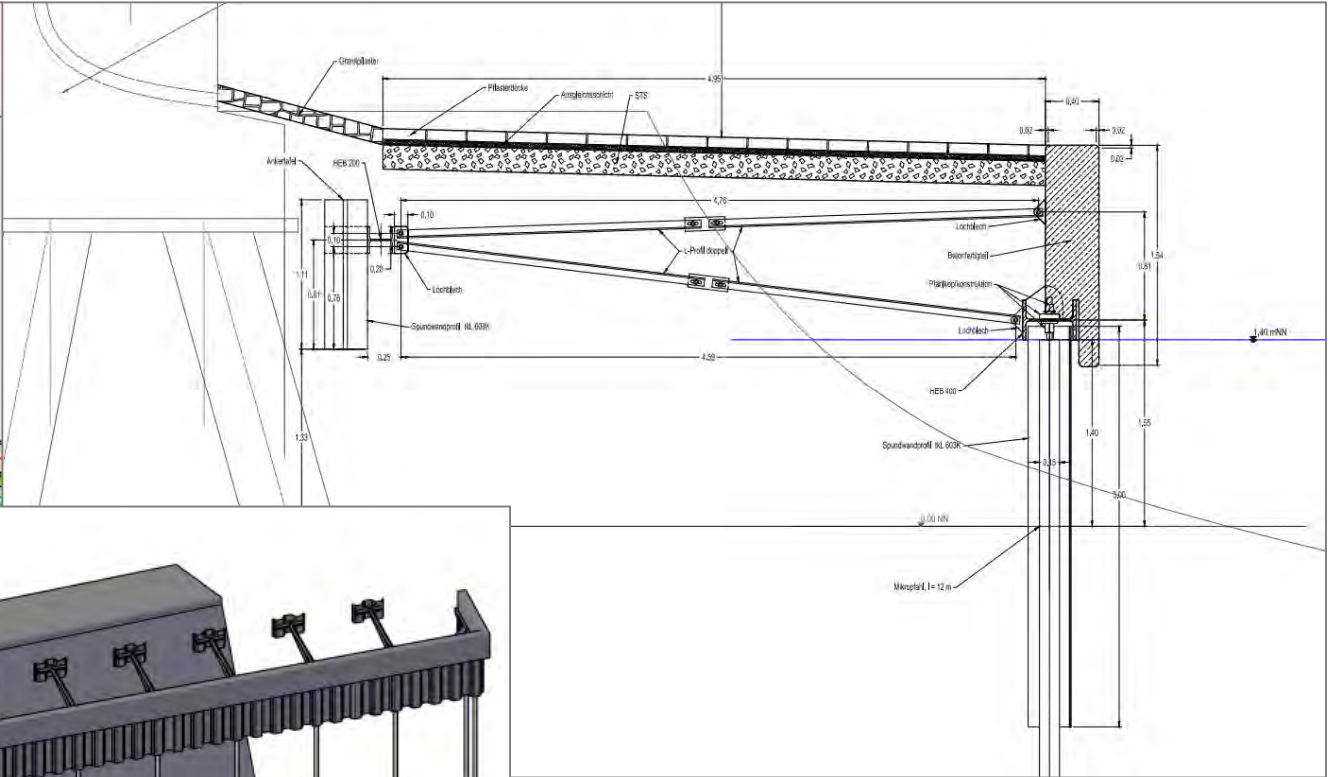


Abschnitt 2a

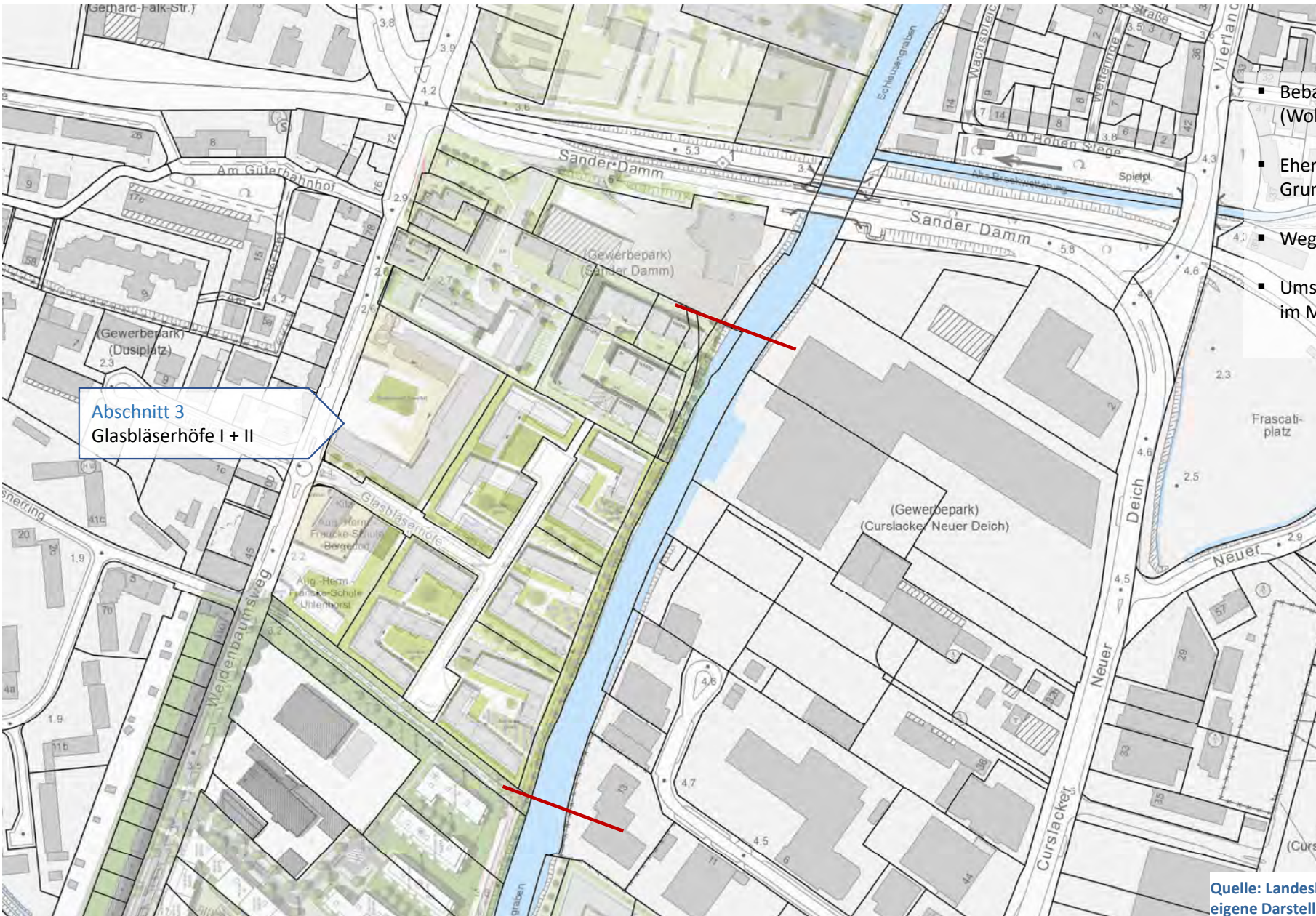
- Wegebau in Abhängigkeit Grundstücksentwicklung Sander Damm 5 sowie Sielbau (HSE) ab 2024 möglich (mit Abschnitt 2b)
- Straßen- und Eisenbahnbrücke über Schleusenengraben - Einengung der Wegebreite
- Eingriff ins Gewässer (Spundwand) erforderlich, notwendige Genehmigung liegt vor

Abschnitt 2b

- privates Grundstück Sander Damm 5 ex Opel Dello, Teilflächen für den Wegebau und Treppenabbindung erforderlich
- Verhandlungen mit Eigentümerin seit Anfang 2020
- Trennprinzip Fuß / Rad angestrebt. Zusätzlich öffentliche Freifläche sowie Treppenabbindung Sander Damm und Fahrradabbindung am Südrand des Flurstücks zur Anbindung Knoten Sander Damm / Weidenbaumsweg - damit Anbindung Radschnellweg HH-Geesthacht
- Realisierungszeitpunkt offen wegen Wechsel von Perspektive Urbanes Gebiet zu Schulstandort (BV-Beschluss)
- Zusammen mit Abschnitt 2a (Zuwegung, BE-Fläche)



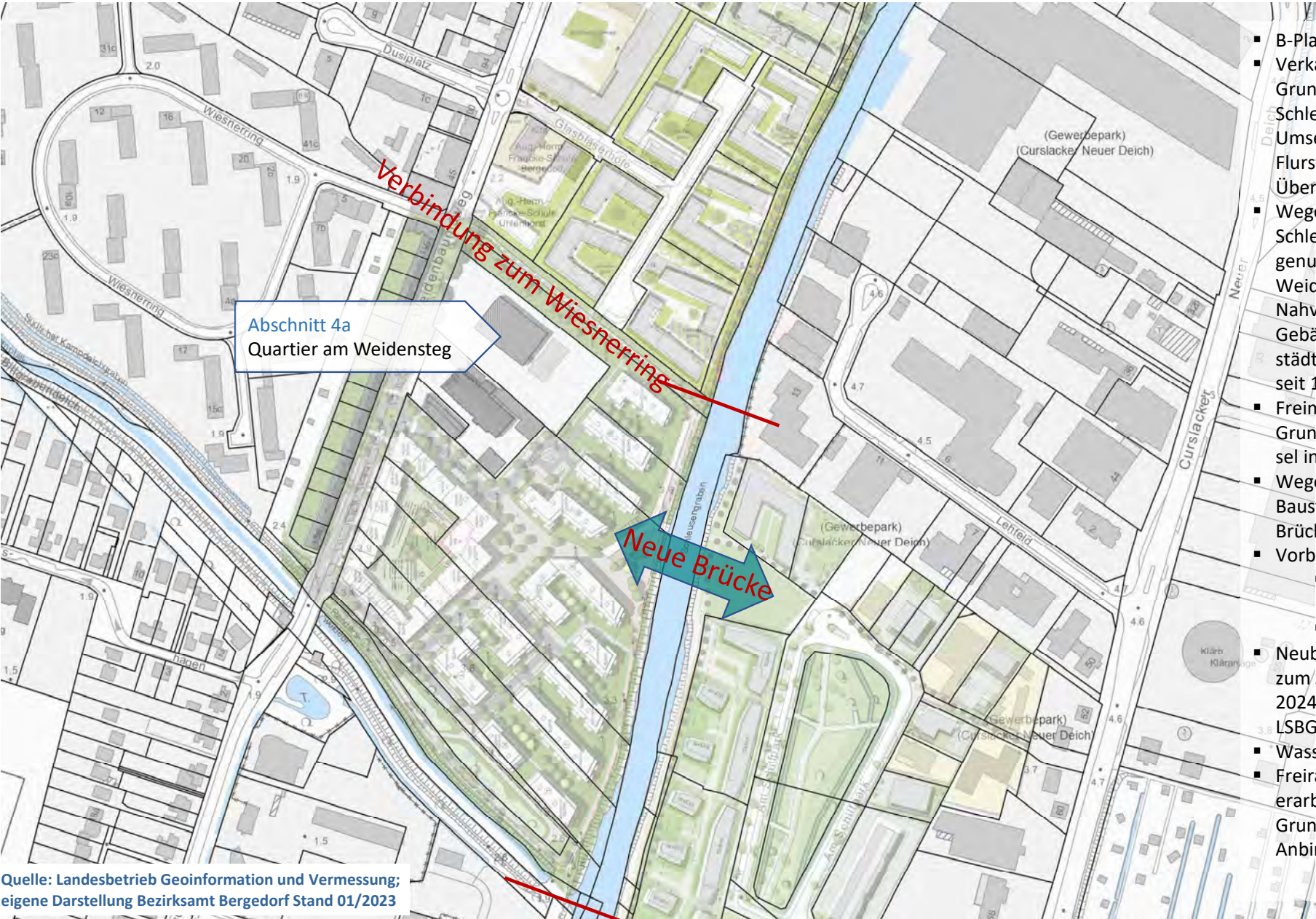
Unterführung Sander Dam, Querschnitt und Ansicht ohne Sielleitung DN600
 Quelle: Planung SGW, Dr. Lehnert + Wittorf



Abschnitt 3
Glasbläserhöfe I + II

- Bebauungskonzept ist umgesetzt (Wohnbebauung, Gewerbe u.ä.)
- Eher schmale Flächen im öffentlichen Grundbesitz
- Wegebau ab 2023 möglich
- Umsetzung Schleusenengrabenweg nur im Mischprinzip (Fuß/Rad) möglich

Quelle: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung; eigene Darstellung Bezirksamt Bergedorf Stand 01/2023



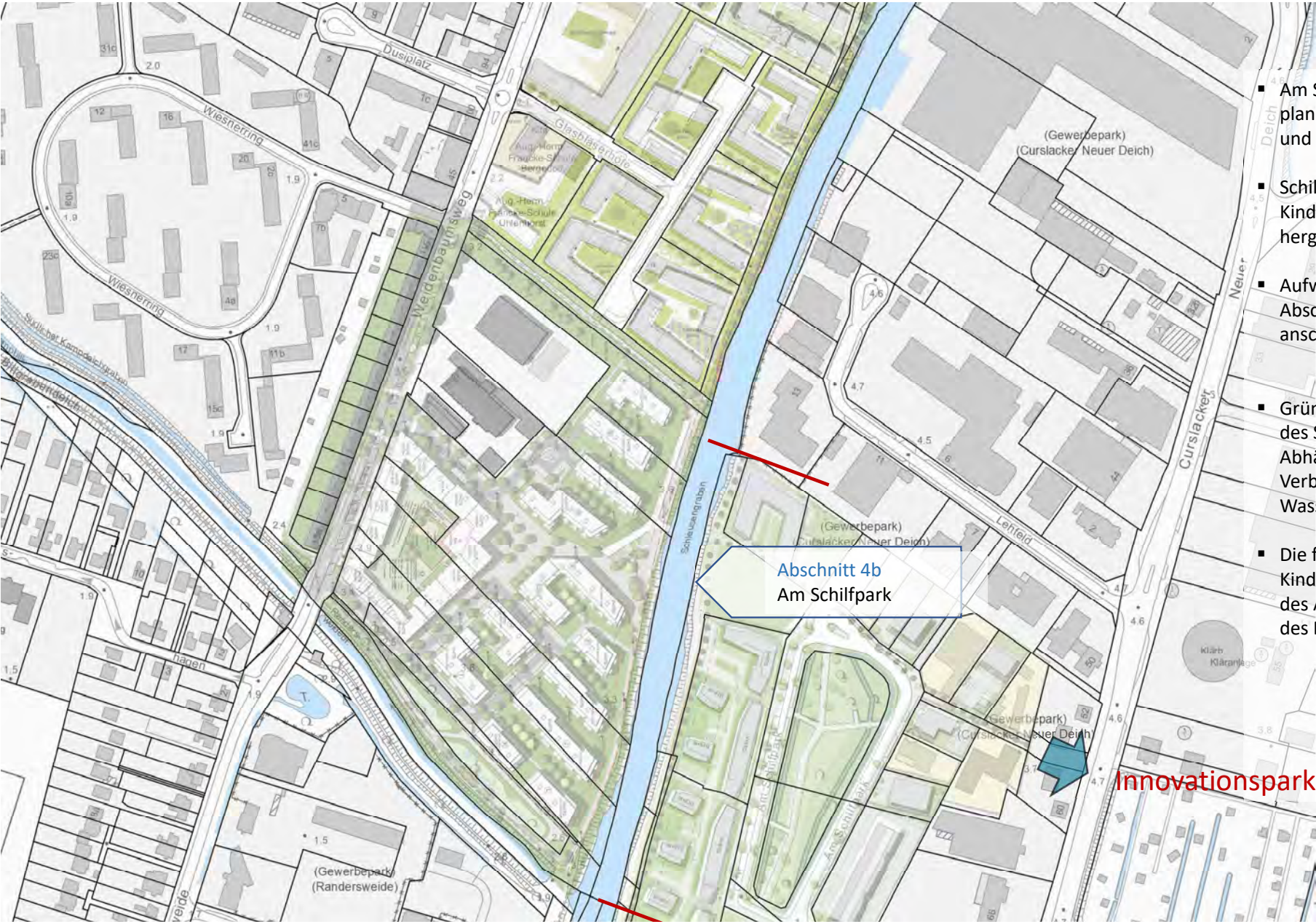
Abschnitt 4a
Quartier am Weidensteg

Verbindung zum Wiesnerring

Neue Brücke

- B-Planverfahren B113 abgeschlossen
- Verkauf der privaten Grundstücksflächen an FHH für Schleusen-Grabenweg ist in Umsetzung, Vermessung und Flurstückszuschnitt ist und Übertragung erfolgt zeitnah
- Wege- und Platzfolge vom Schleusen-Graben zum gemischt genutzten neuen Gebäude am Weidenbaums-weg (mit Kita, Nahversorger) Bauantrag für das Gebäude in 2023 erwartet - alle städtischen Vorausset-zungen liegen seit 12/2022 vor
- Freimachung durch Grundeigentümer (Eigentumswech-sel in 2022) in 2023
- Wegebau in Abhängigkeit der Baustellen der Investorin sowie Brückenbau ab 2024 möglich
- Vorbereitende Maßnahmen:
 - Rodung Birkenwäldchen bis Ende Februar 2023
 - Auflasten 2023
- Neubau einer Brückenverbindung zum Schilfpark Ende 2023-2024/2025 (Realisierungsträger LSBG)
- Wasserzugang über Steg vorgesehen
- Freiraumkonzept wird 2023 vertieft erarbeitet und mit benachbartem Grundeigentümer (Höhenniveaus, Anbindung) abgestimmt

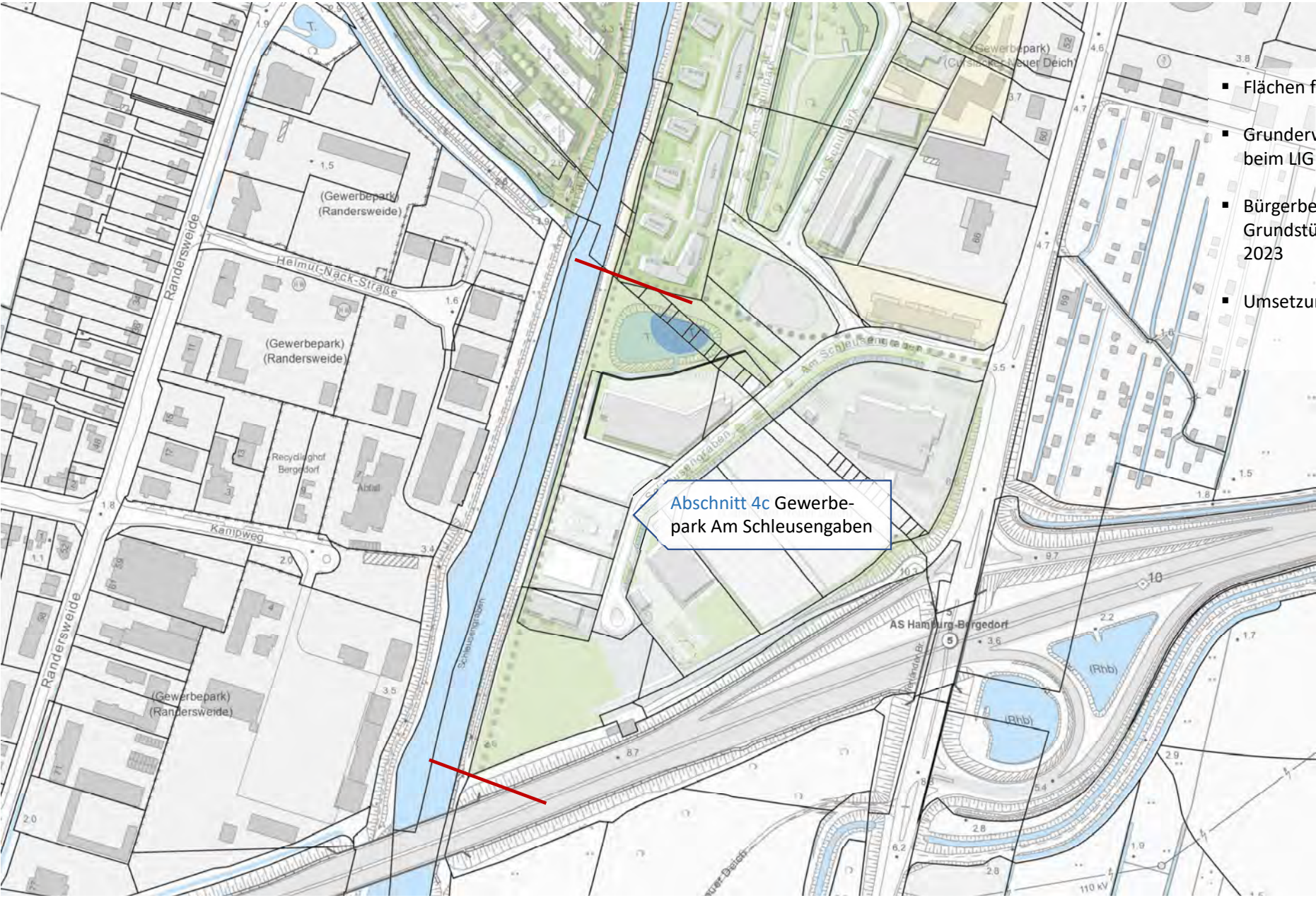
Quelle: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung; eigene Darstellung Bezirksamt Bergedorf Stand 01/2023



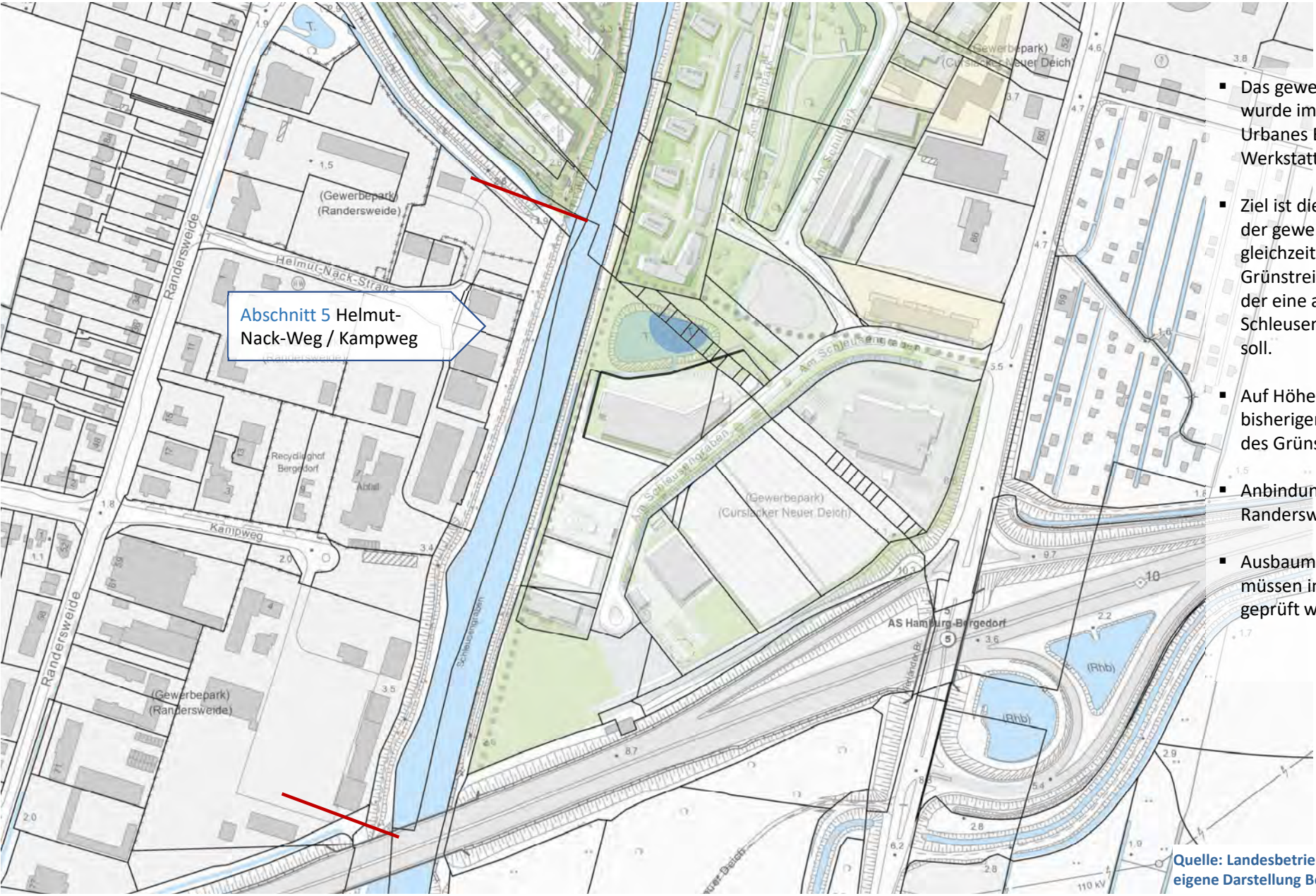
**Abschnitt 4b
Am Schilfpark**

Innovationspark Bergedorf (LifeLine)

- Am Schilfpark werden planungsrechtlich gesicherte Grün- und Erholungsflächen entwickelt:
- Schilfpark bereits hergestellt, Teil des Kinderspielplatzes als Provisorium hergestellt
- Aufwertung der Uferkante in dem Abschnitt Ende 2023 (Naturschutz), anschließender Wegebau ab 2024
 - Aussparung im Bereich des Brückenwiderlagers
 - Grünfläche im südlichen Anschluss des Schilfparkes steht in Abhängigkeit zu dem weiteren Verbleib und Umgang mit der Wasserstoffanlage
- Die finale Herstellung des Kinderspielplatz im nördlichen Teil des Abschnitts steht in Abhängigkeit des Brückenbaus (BE-Flächen)
 - Kinderbeteiligung je nach fortschritt Brückenbau geplant für Ende 2024
 - Herstellung im Anschluss entsprechend geplant 2025



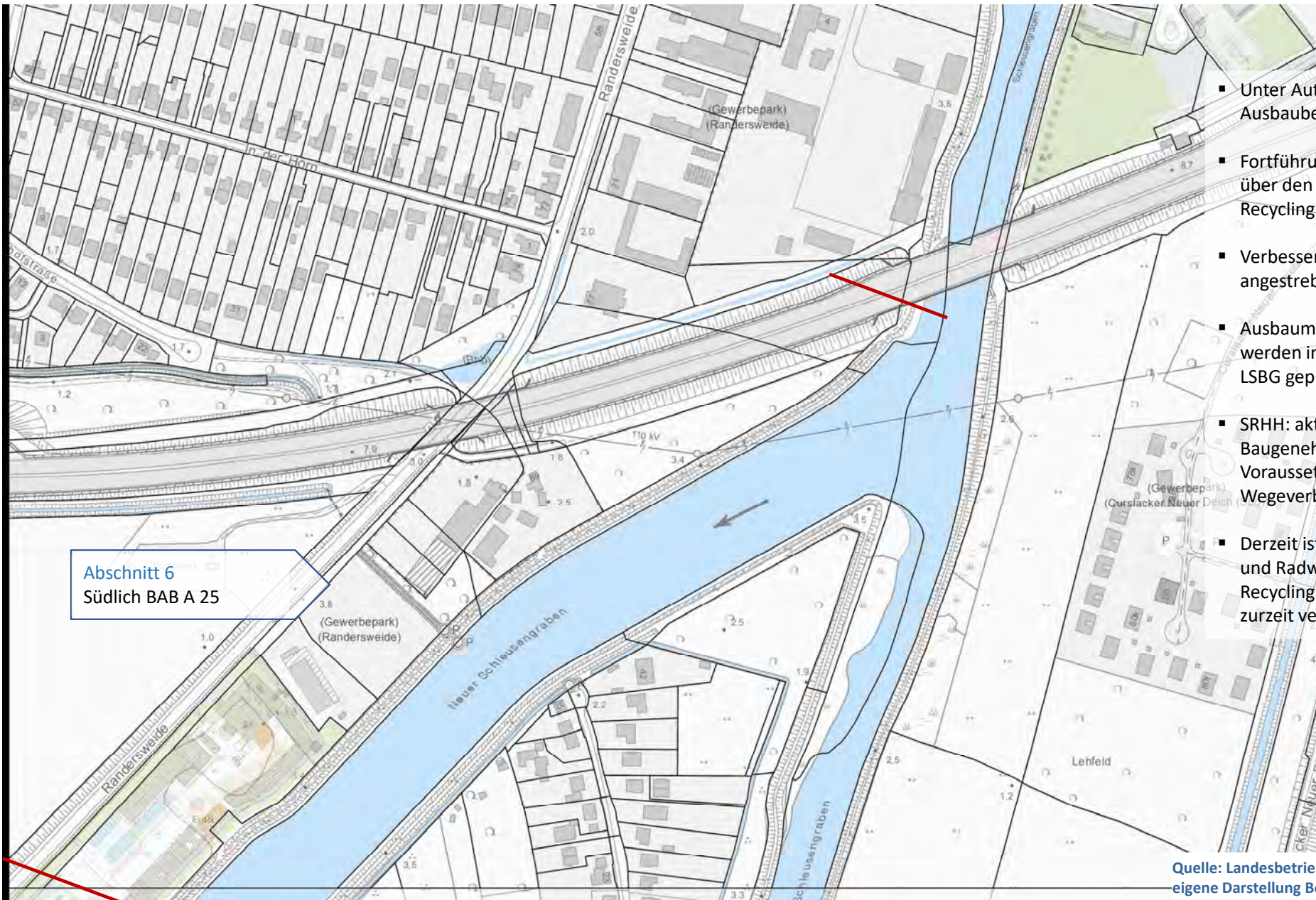
- Flächen für Freizeit und Erholung
- Grunderwerb ist angestoßen und beim LIG in Bearbeitung
- Bürgerbeteiligung abhängig Grundstücksgeschäft, geplant Ende 2023
- Umsetzung 2024



Abschnitt 5 Helmut-Nack-Weg / Kampweg

- Das gewerblich geprägte Gebiet wurde im Zuge der Rahmenplanung Urbanes Bergedorf SüdOst – Werkstatt Stadt überplant
- Ziel ist die langfristige Neuordnung der gewerblichen Nutzungen bei gleichzeitiger Qualifizierung eines Grünstreifens zum Schleusengraben, der eine attraktive Einbettung des Schleusengrabenweges ermöglichen soll.
- Auf Höhe MR Betriebshof: Erhalt der bisherigen Nutzung, hier kein Ausbau des Grünstreifens möglich.
- Anbindungen zur Straße Randersweide sind vorgesehen.
- Ausbaumöglichkeiten auf dem Deich müssen in Abstimmung mit LSBG geprüft werden

Quelle: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung; eigene Darstellung Bezirksamt Bergedorf Stand 01/2023



Abschnitt 6
Südlich BAB A 25

- Unter Autobahn BAB A 25 kein Ausbaubedarf
- Fortführung entlang der Deichlinie über den neuen Standort des Recyclinghofs hinaus
- Verbesserung der Wegeverbindung angestrebt
- Ausbaumöglichkeiten auf dem Deich werden in Abstimmung mit dem LSBG geprüft
- SRHH: aktuell laufendes Baugenehmigungsverfahren, Voraussetzungen für Realisierung der Wegeverbesserung / des Wegebbaus
- Derzeit ist „Abzweigung“ vom Fuß- und Radweg für Radverkehr zum Recyclinghof vorgesehen. Wird zurzeit vertieft von SRHH.



**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT**